

Pressemitteilung vom 1. Dezember 2023

## DAAD-Preis 2023 geht an Aditya Harish Nair

Aditya Harish Nair erhält den DAAD-Preis 2023 der FH Aachen. Mit dem Preis des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) werden sehr gute Studienleistungen ausländischer Studierender gewürdigt, aber auch soziales und ehrenamtliches Engagement. Die Auszeichnung ist mit 1000 Euro dotiert. Überreicht wird sie im Rahmen der Ehrenplakettenverleihung durch Prof. Dr. Josef Rosenkranz, kommissarischer Rektor der FH Aachen.

Der Preisträger wurde 2001 in Indien geboren, im Alter von 10 Jahren zog er nach Saudi-Arabien um. Zum Wintersemester 2019/2020 kam er als Teilnehmer des Freshman-Programms an die FH Aachen und erlangte dort seine Berechtigung für das Studium in den auslandsorientierten Studiengängen. Anschließend studierte er im Fachbereich Energietechnik Mechanical Engineering (AOS) und schloss das Bachelorstudium im Oktober 2023 erfolgreich und in Regelstudienzeit ab. Derzeit studiert er an der RWTH Aachen den Masterstudiengang Nachhaltige Energieversorgung.

Seine Motivation ist der Kampf gegen die Folgen des Klimawandels: „Ich wusste, dass ich Ingenieurwissenschaften studieren wollte, und Energietechnik war für mich die ideale Wahl, denn die Welt braucht mehr denn je Menschen, die sich auf Lösungen im Kampf gegen die Klimakrise konzentrieren.“ Die FH Aachen sei für ihn perfekt gewesen, weil sie einen Anwendungsschwerpunkt habe. Außerdem habe ihn der Campus Jülich sehr gereizt, da es ein kleinerer Campus sei, der einen engeren Kontakt zu Professor:innen und anderen Studierenden ermögliche.

Während seines Bachelorstudiums engagierte er sich für andere internationale Studierende und war als betreuender Tutor tätig. Er begleitete sie während der Anfangsphase ihres Studiums und plante soziale Veranstaltungen. Auch fachlich zeichnet er sich durch tiefes Interesse und aktive Beteiligung außerhalb des Studiums aus, insbesondere in den Bereichen Nachhaltigkeit, Energie und Soziales. Zu nennen ist etwa seine aktive, freiwillige Mitarbeit im Studierendenprojekt „Humanotop Aldea, Ingenieure retten die Erde e.V.“ Hier beschäftigte er sich mit der Entwicklung nachhaltiger Energielösungen für künftige Gesellschaften, und er war aktiv am Projekt des Gemeinschaftsgartens Büchel in Aachen beteiligt. Außerhalb des Studienplans nahm er an einem Gemeinschaftsmodul der FH und RWTH „Nachhaltigkeit und Transformation“ teil, um seinen Horizont zu erweitern und Kontakte zu knüpfen. Im Sommersemester 2023 war er Mitglied der Berufskommission für die Professur „Change- und Innovationsmanagement, Diversität und Nachhaltigkeit“ im Fachbereich Energietechnik.

FH Aachen  
Stabsstelle für Presse-,  
Öffentlichkeitsarbeit und  
Marketing  
Bayernallee 11  
52066 Aachen

Prof. Dr. Roger Uhle,  
Pressesprecher  
Arnd Gottschalk M.A.  
T +49. 241. 6009 51083  
gottschalk@fh-aachen.de  
team-pressestelle@fh-aachen.de  
www.fh-aachen.de

fhac.de/YouTube  
fhac.de/facebook  
Instagram: fh.aachen  
fhac.de/LinkedIn